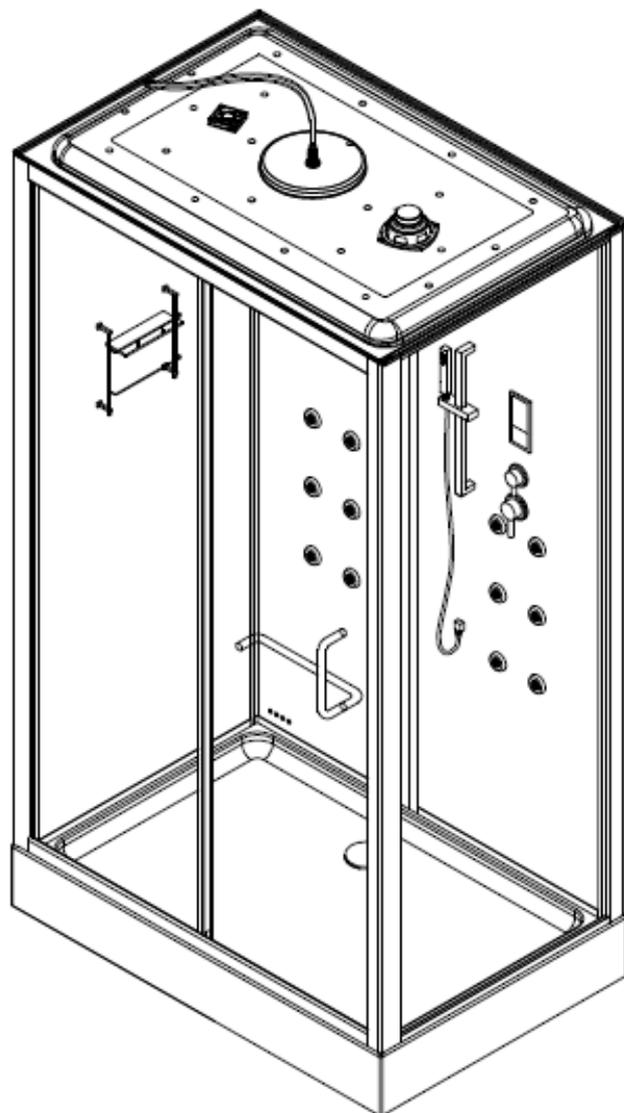


Montageanleitung

Design XL



Sehr geehrter Kunde,

wir freuen uns, dass Sie sich für dieses Produkt entschieden haben. Bitte beachten Sie vor Montage und Gebrauch sämtliche Hinweise und befolgen Sie strikt die folgende Vorgehensweise!

Überprüfen Sie bitte das Produkt zuerst auf Vollständigkeit.

Falls eine Beschädigung vorhanden sein sollte, senden Sie uns eine Nachricht mit einer kurzen Beschreibung und Fotos der betroffenen Stelle.

Ein zuständiger Mitarbeiter wird sich schnellstmöglich mit Ihnen in Verbindung setzen und zusammen mit Ihnen eine Lösung finden.

Sie haben auf alle Produkte eine 2-jährige gesetzliche Gewährleistung.

1. Wichtige Hinweise

Bitte beachten Sie:

Das Produkt ist ausschließlich für den privaten Nutzungsbereich ausgelegt.

Bitte lesen Sie zunächst sorgfältig die Bedienungsanleitung!

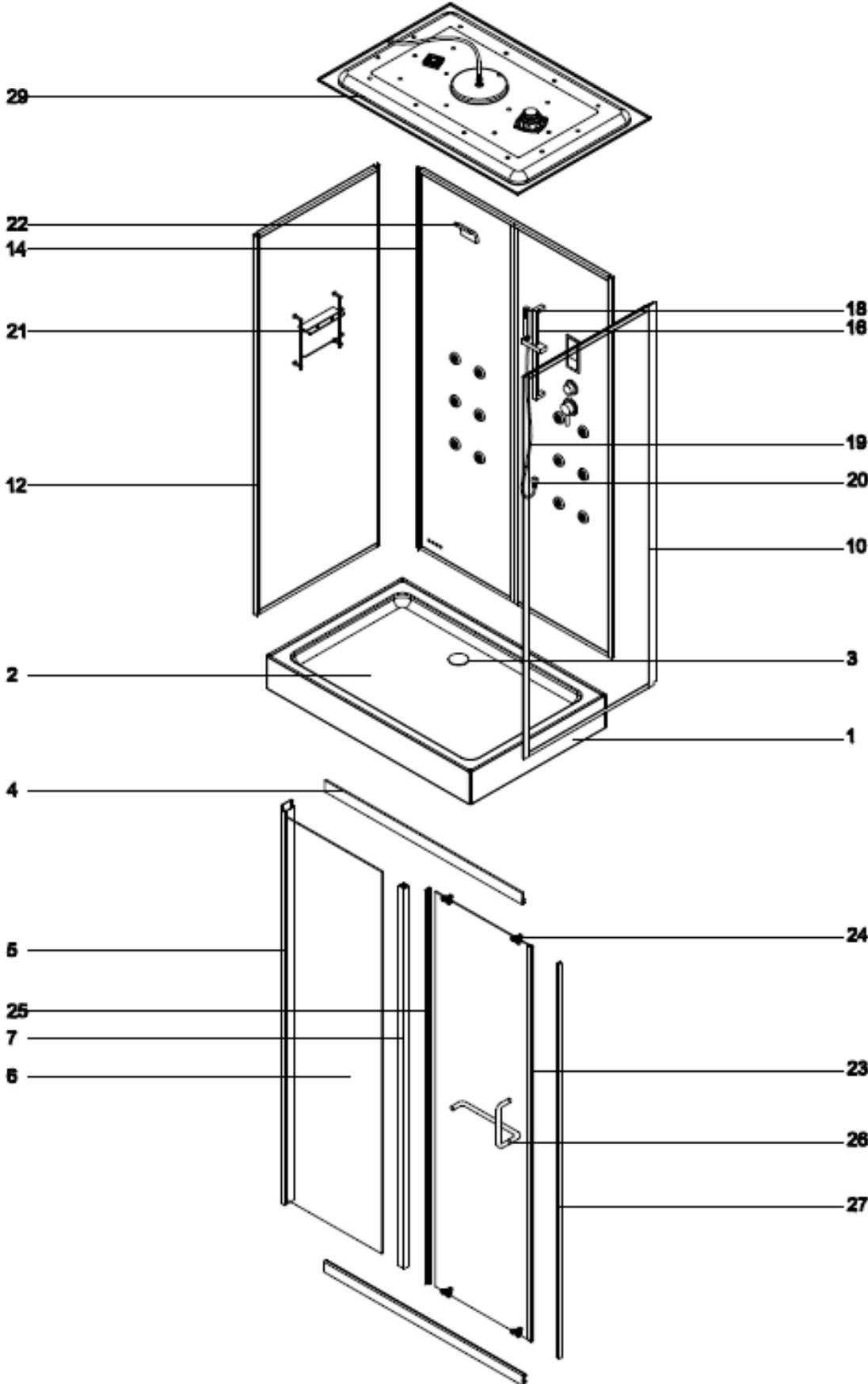
Haben Sie dennoch Fragen zur Aufbau, helfen wir Ihnen gern persönlich weiter.

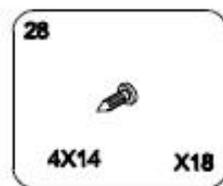
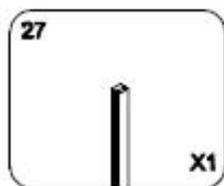
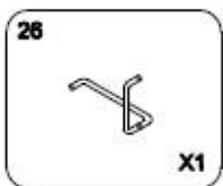
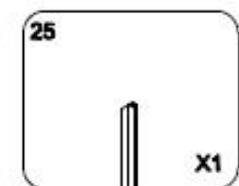
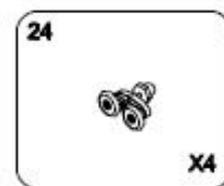
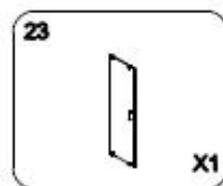
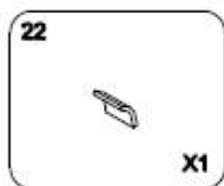
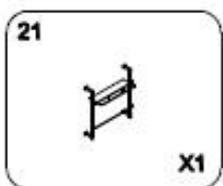
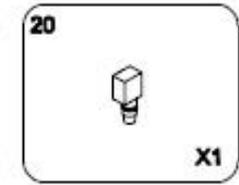
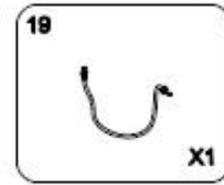
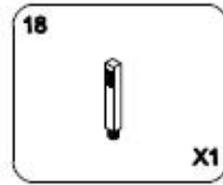
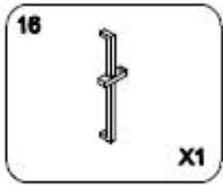
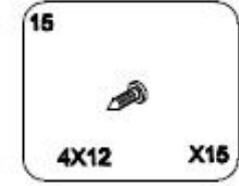
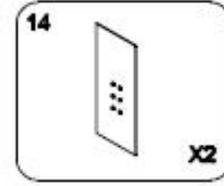
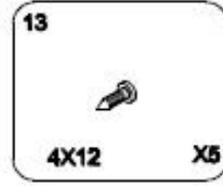
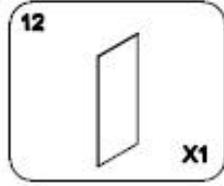
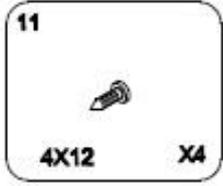
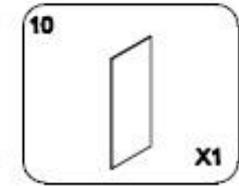
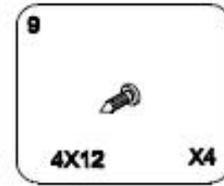
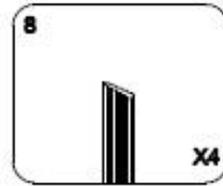
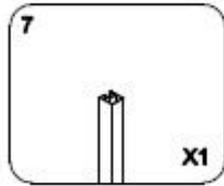
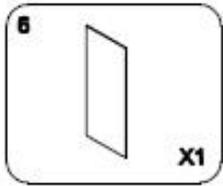
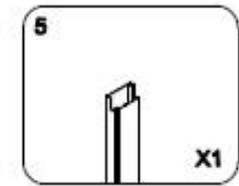
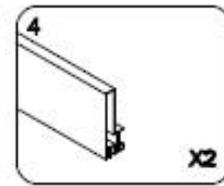
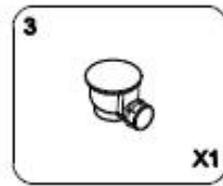
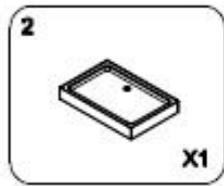
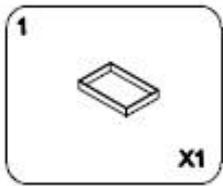
Reklamationen, die aufgrund von falscher Montage oder Nutzung entstehen, sind von der Gewährleistung ausgeschlossen!

Dichtungen, Handbrausen, Brauseschläuche und Laufrollen sind Verschleißteile, daher besteht hier eine Gewährleistungszeit von 6 Monaten. Die Kosten für einen Austausch werden nicht übernommen. Leuchtmittel sind ganz von der Garantie ausgeschlossen.

- Installations- und Montagearbeiten sollten nur von einem Facharbeiter durchgeführt werden.
- Achten Sie darauf, dass die Badewanne richtig geerdet ist. Wir empfehlen jegliche Stromanschlüsse von ausgebildetem Fachpersonal durchführen zu lassen.
- Der zulässige Wasserdruck sollte ca. zwischen 4 bis 6 bar liegen.
- Ab einem Härtegrad von 10° (dt. Härte) empfehlen wir den Einbau eines Enthärtungsgerätes.
- **Reklamationen, die auf Kalkablagerungen beruhen, sind von der Gewährleistung ausgeschlossen!**

Übersicht





Das richtige Anschließen

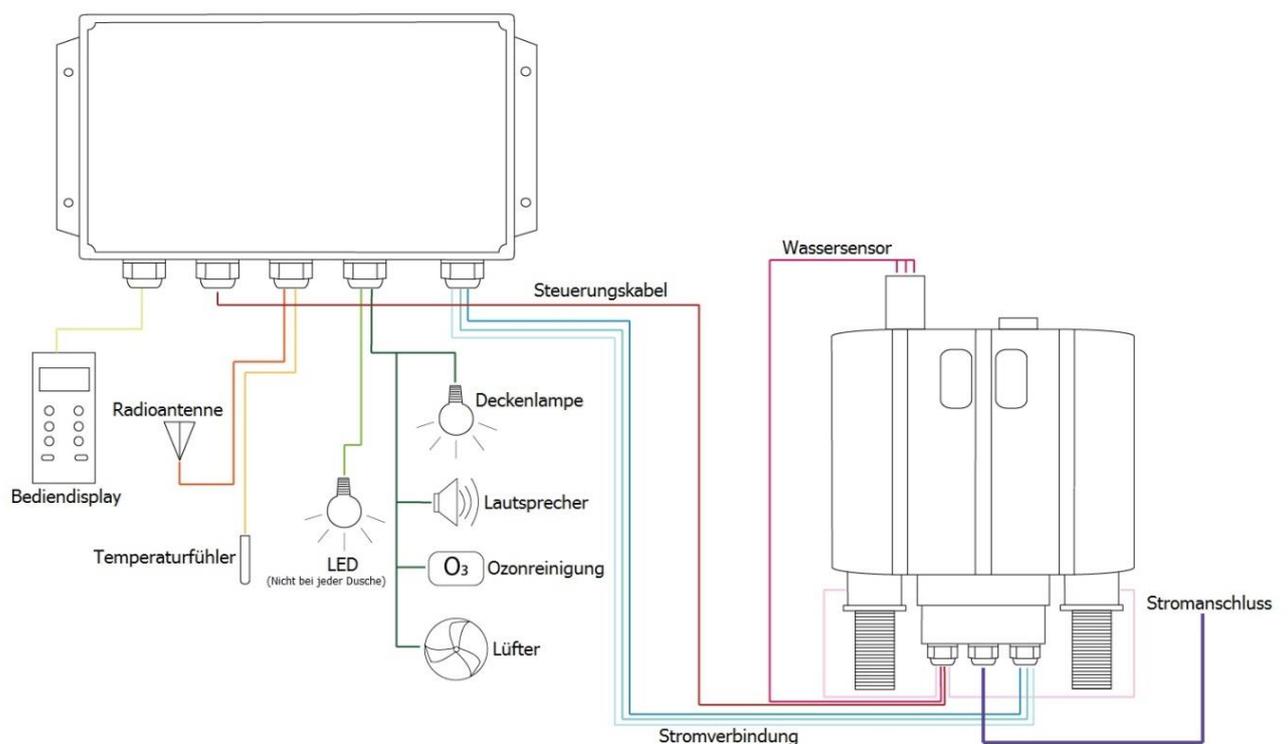
- Der Abwasseranschluss sollte in Bodenhöhe montiert werden.
- Die Warm- und Kaltwasseranschlüsse sollten ca. in einer Höhe von 100 – 120 cm montiert werden.
- Eine 230 V Feuchtraumsteckdose sollte in einer Höhe von ca. 20 cm installiert werden.
- Die Duschkabine muss an einer dauerhaften fest verlegten Leitung angeschlossen sein, die den allgemeinen Feuchtraumbestimmungen entsprechen.
- Bei der Elektroinstallation ist des Weiteren unbedingt darauf zu achten, dass der Stromanschluss den nationalen Vorschriften entsprechen muss und die vom Hersteller angegebenen Spannungs- und Frequenzwerte zwingend einzuhalten sind.
- Die Installation sollte von einem Fachmann vorgenommen werden und von diesem ist eine Trennung mit mindestens 3 mm Kontaktöffnungsweite in die elektrische Hausinstallation einzubauen. Diese Einrichtung muss mit einem Fehlerstrom-Schutzschalter 16A (FI/LS 16 Ampere) gesichert sein.
- Als Stromzufuhr ist ein 3-poliges Feuchtraum-Kabel mit einem Querschnitt von 3 x 2,5 mm² zu verwenden.
- Der Schutzleiter der Dampfdusche ist mit dem Schutzleiter der Hausinstallation zu verbinden.
- Zum Schluss ist ein Potenzialausgleich mit min. 4 mm² am das Fußgestell der Dampfdusche mittels Erdungsschelle anzuschließen.

Wichtiger Hinweis

Eine eigenständige Veränderung von Teilen und elektrischen Leitungen des Gerätes durch den Kunden ist untersagt und mit dem Verlust sämtlicher Garantieansprüche verbunden.

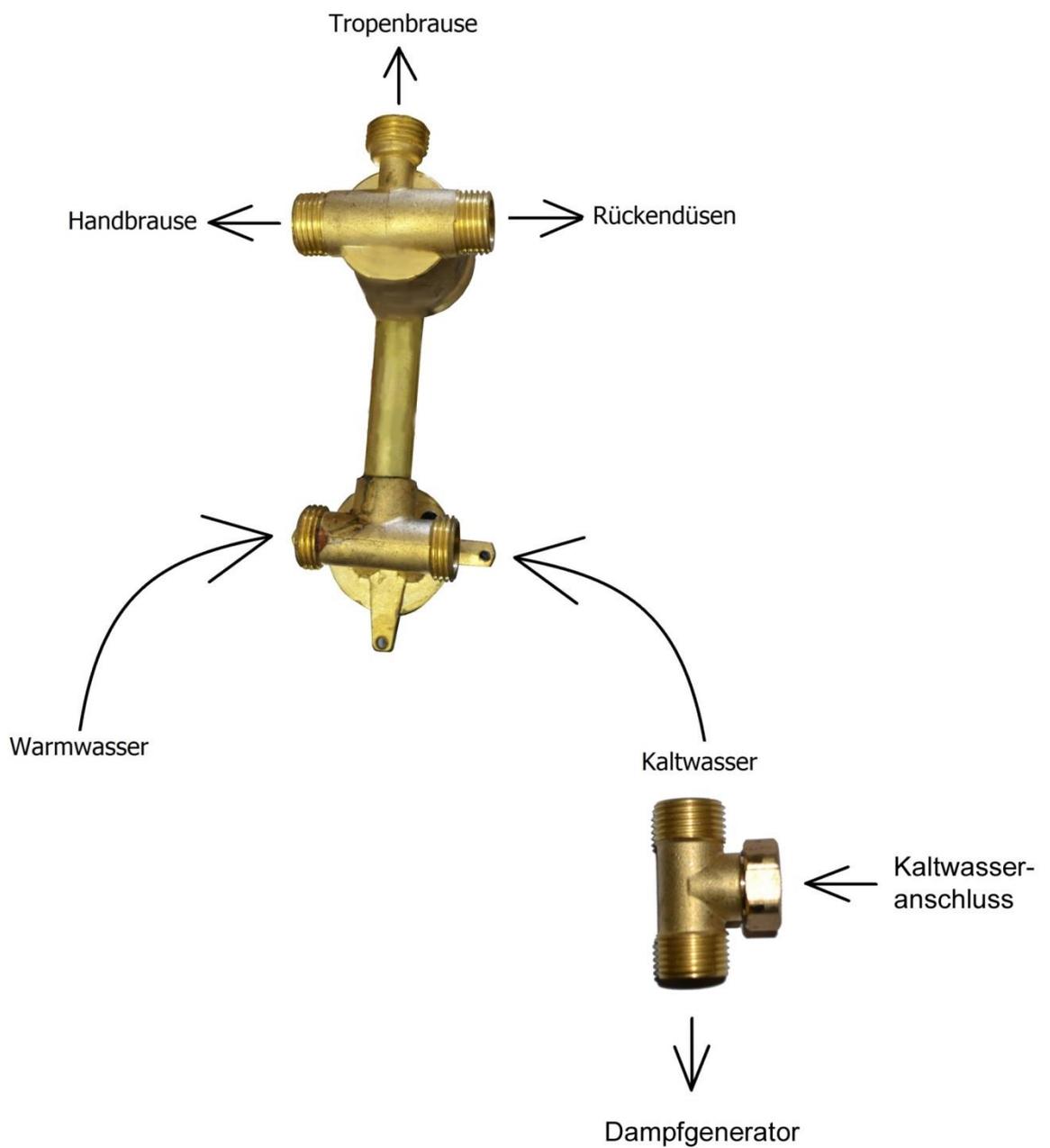
Anschlussplan

Alle Anschlüsse sind mit kleinen Aufklebern gekennzeichnet und müssen dann nur noch an dem dazugehörigen Anschluss angeschlossen werden.

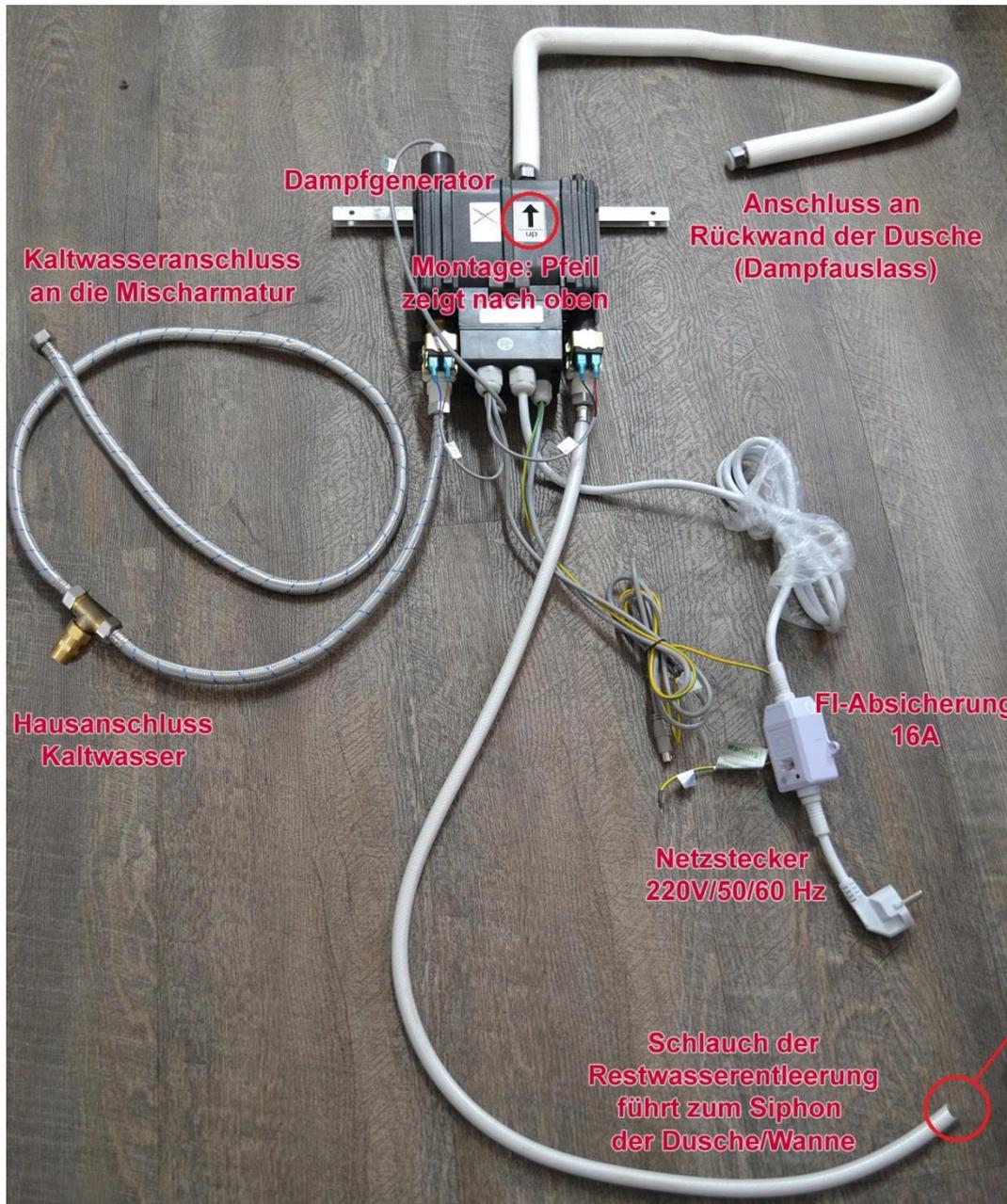


Wasseranschlussplan

- Alle Anschlussstücke sind mit Gummidichtungen zu versehen.
- Die Wassertemperatur darf max. 65°C und der Wasserdruck 4 – 6 Bar betragen.
- Nach der Nutzung müssen sowohl Wasser- wie auch Stromanschluss ausgeschaltet werden.
- Vor der Wartung oder Instandhaltung muss der Stromanschluss ausgeschaltet werden.
- Die ordnungsgemäße Funktion des Fehlstromschalters muss regelmäßig durch einen Fachmann kontrolliert werden.



Das Dampfelement



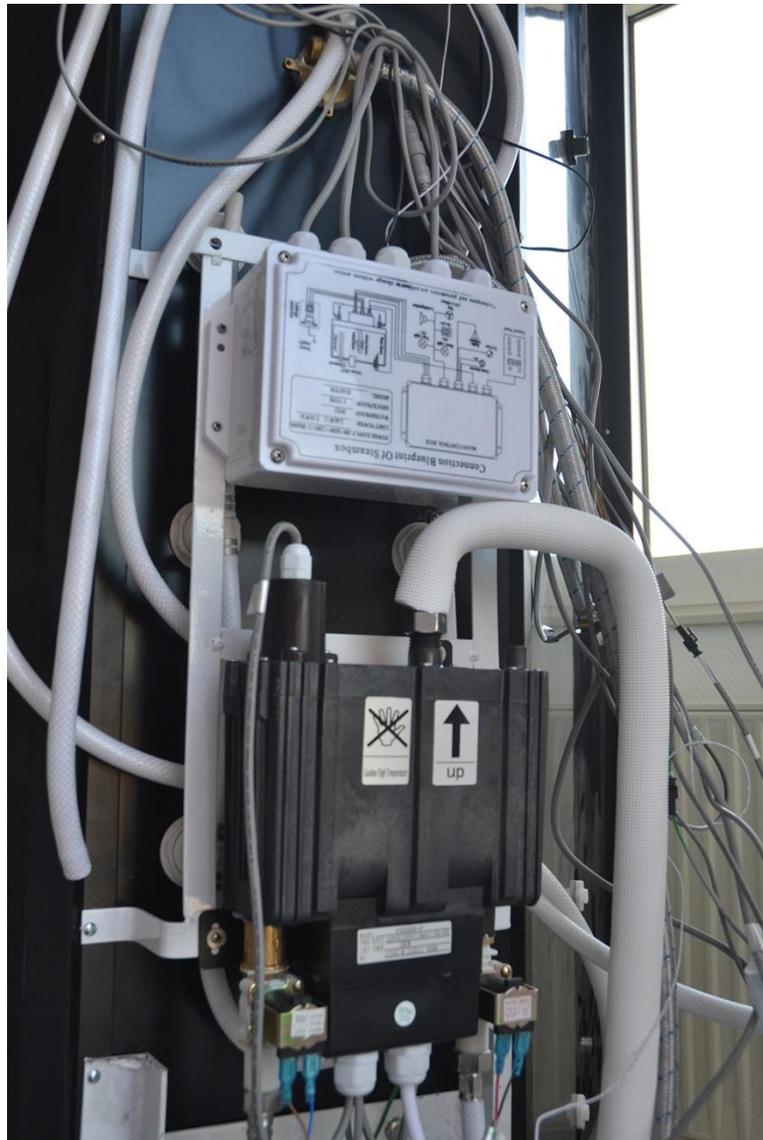
Siphon mit Anschluss für Restwasserentleerung

Achtung:
Der seitliche Anschluss ist **NICHT** offen und muss **VOR** Montage durchgebohrt werden!



Montage

- Bohren Sie mit dem beigefügten Bohrer 4 Löcher in die Aluleisten des Mittelpaneels, um den Montagerahmen für den Dampfgenerator und der Steuerbox zu befestigen.



Wir empfehlen eine Endkontrolle aller Anschlüsse (Ventildurchführungen und Verschraubungen auf Festigkeit und Dichtigkeit) und gegebenenfalls Ausbesserungen vorzunehmen.

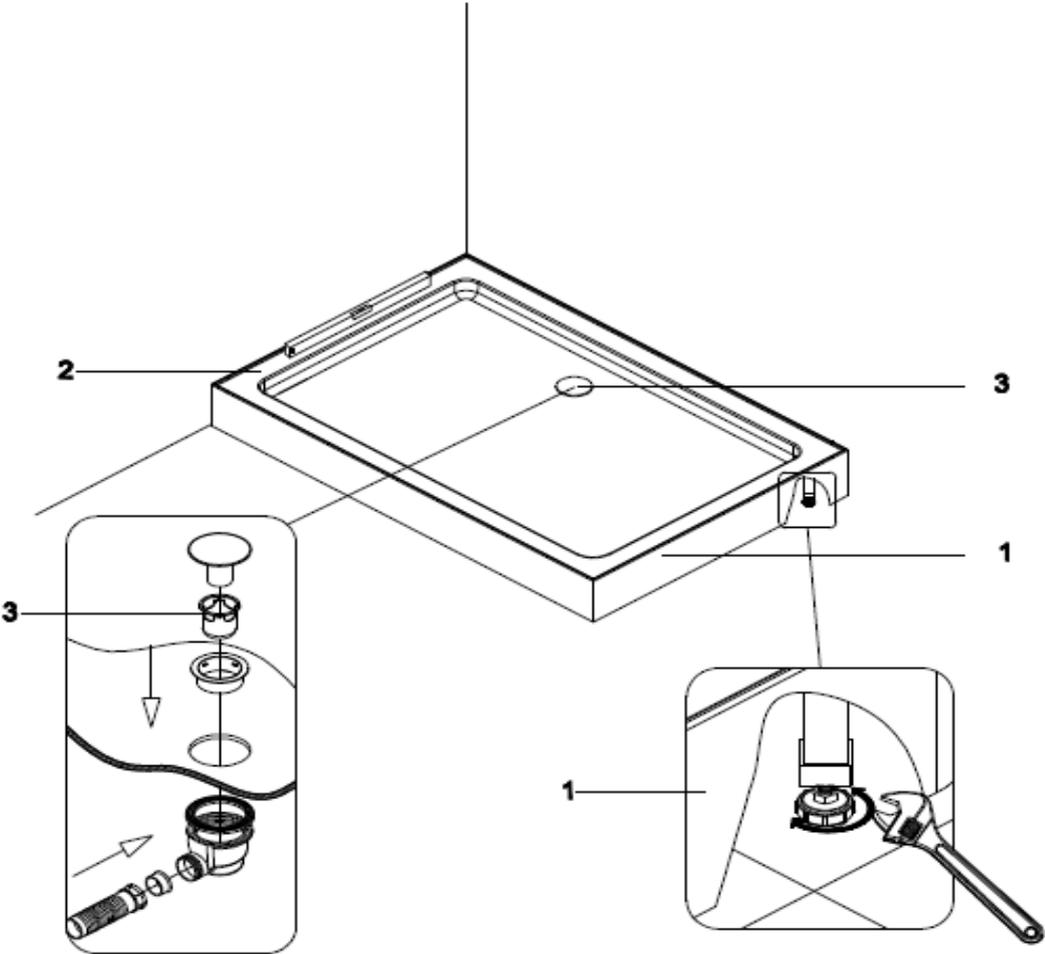
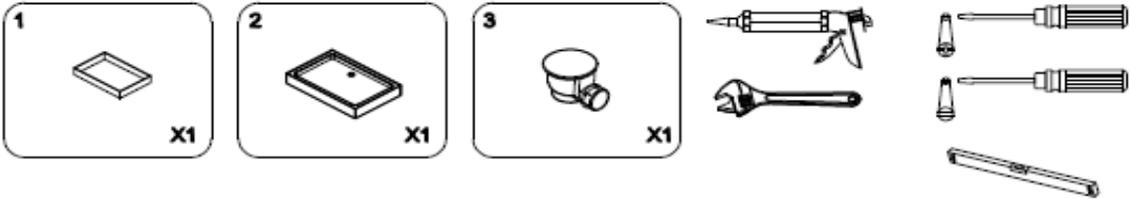
Elektroarbeiten sollten nur von Fachpersonal ausgeführt werden!

Der Netzstromanschluss für die Dampfdusche muss mit einem Erdungskabel und einem Überlastschutz ausgestattet sein.

Stromversorgung	Wasseranschluss
AC 220V – 240V	4 – 6 Bar

Der Wechselstromanschluss für das Dampfelement muss mit einzelnen gesicherten Phasen und Kabeln mit einem Querschnitt von min. 2,5 mm und einem separaten Sicherheitsschalter ausgestattet sein. Nach der Benutzung des Dampfelements bitte die Strom- und Wasserzufuhr abschalten.

Untergestell der Duschtasse



Montieren der Duschtasse

Hierfür benötigen Sie:

- Duschtasse
- Alurahmen
- Ablauf
- Abflussrohr

Wir empfehlen diese Dusche mit mindestens 2 Personen aufzubauen.

Entfernen Sie zuerst sämtliche Schutzfolien von der Duschtasse und platzieren Sie diese danach auf den vorgesehenen Platz. Platzieren Sie nun den Rahmen mithilfe einer Wasserwaage den Rahmen gerade auf der Duschtasse.

Achtung!

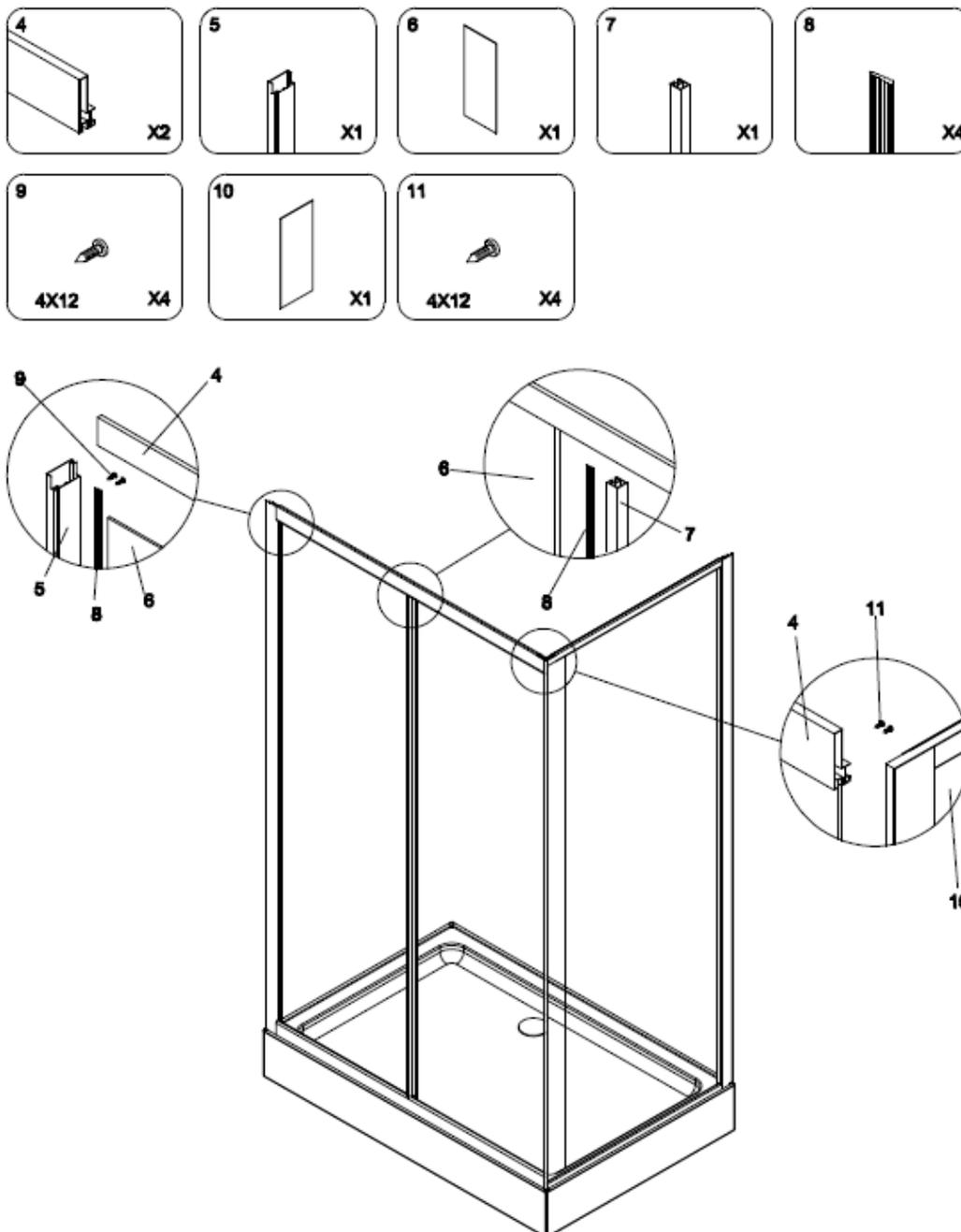
Der Rahmen aus Edelstahl für die Duschtasse erweitert den Umfang der Dusche rundherum um ca. 4 cm. Der Rahmen dient zum korrekten Wasserablauf. Natürlich lässt sich die Dusche auch ohne diesen Rahmen aufbauen und nutzen. Wir empfehlen Ihnen bei Nicht-Nutzung des Alurahmens alle Ränder mit Sanitär-Silikon abzudichten.

Schließen Sie nun das Ablaufventil (Siphon) mit der dazu gehörenden Dichtung am Ablaufstutzen der Duschtasse an (bitte nur handfest anziehen, da sonst Bruchgefahr besteht).

Wir empfehlen, die Anschlussstellen mit Silikon abzudichten, um Wasseraustritt zu vermeiden.

Frontelement

Sie benötigen den oberen und unteren Rahmen, sowie den linken Alusteher, den Alusteher in der Mitte, die Frontscheibe und Dichtungen. Verbinden Sie alle Rahmen miteinander. Für die Rahmen haben Sie ein Stecksystem, welches Ihnen auf den zwei Bildern angezeigt wird. Die Glasscheibe wird zwischen den Rahmen fixiert. Denken Sie daran zwischen Rahmen und Scheibe die Dichtungen sauber einzuarbeiten, damit es später nicht zu Undichtigkeiten kommt.



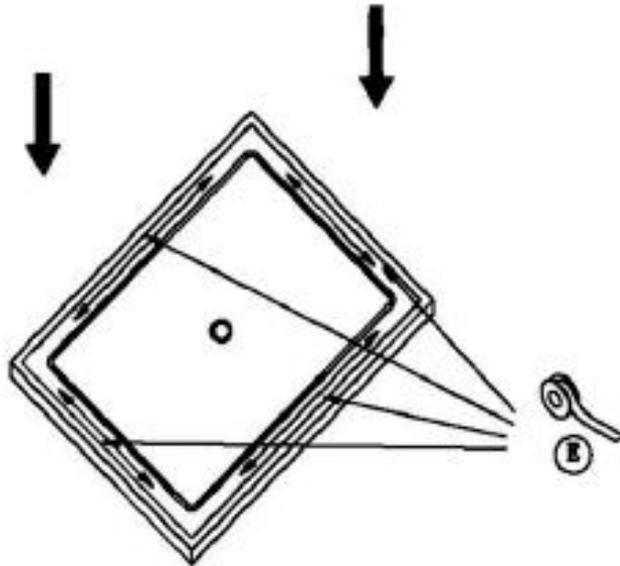
Glasregal

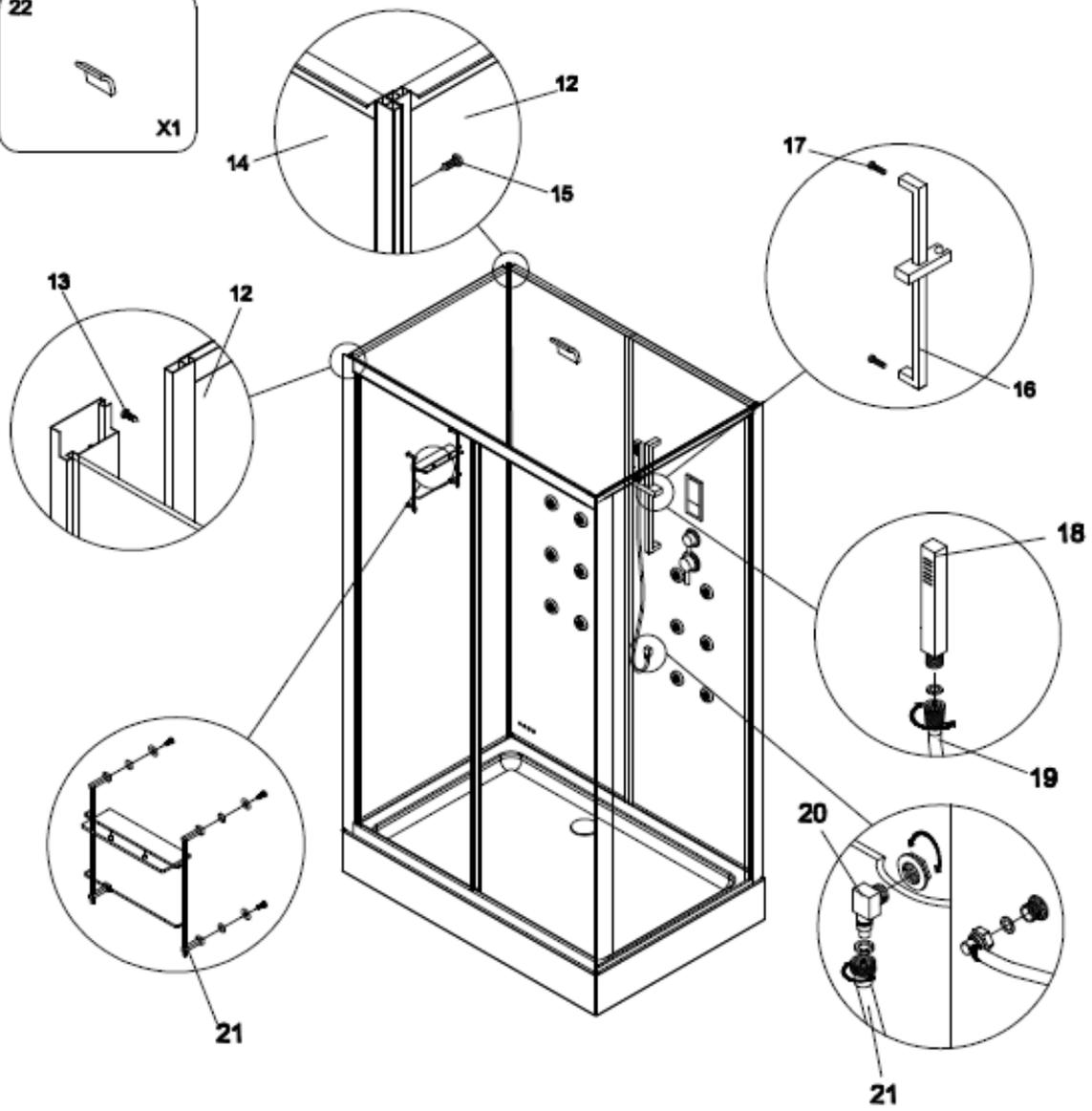
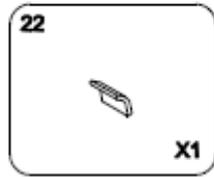
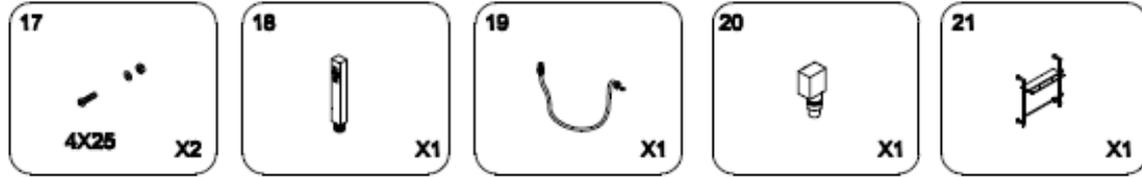
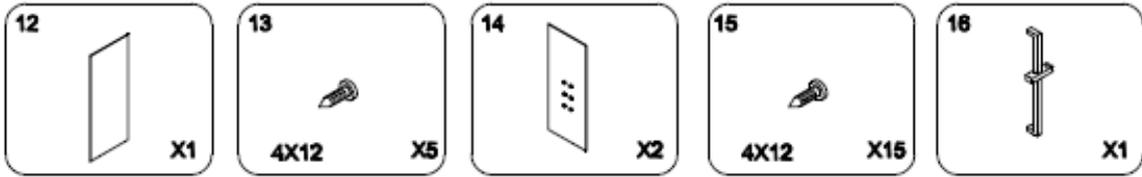
Das Glasregal wird an die linke Rückwand montiert. Hierfür sind vorgebohrte Löcher in der Rückwand vorhanden. Schrauben Sie das Glasregal mit 4 Schrauben an die Rückwand.

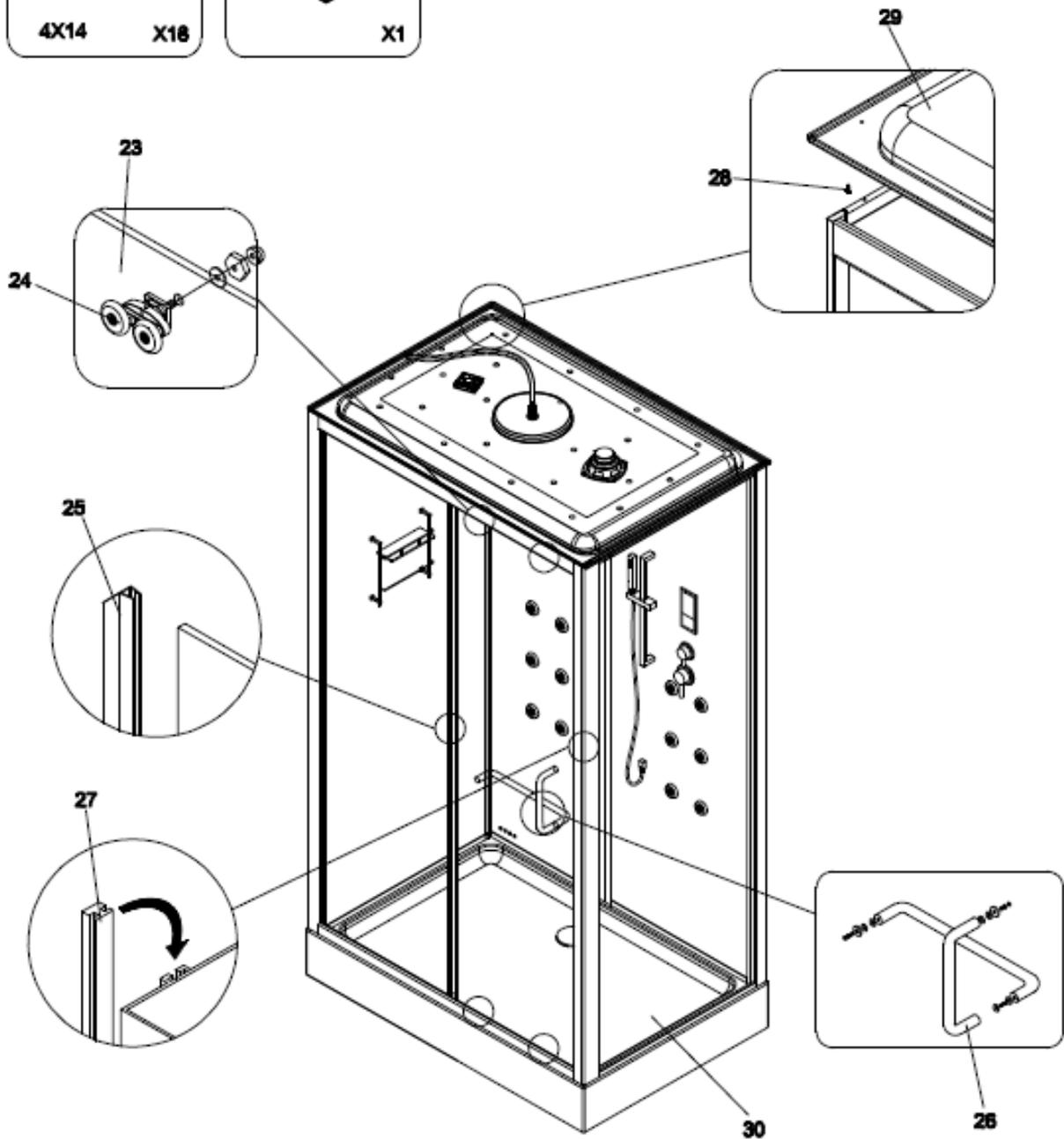
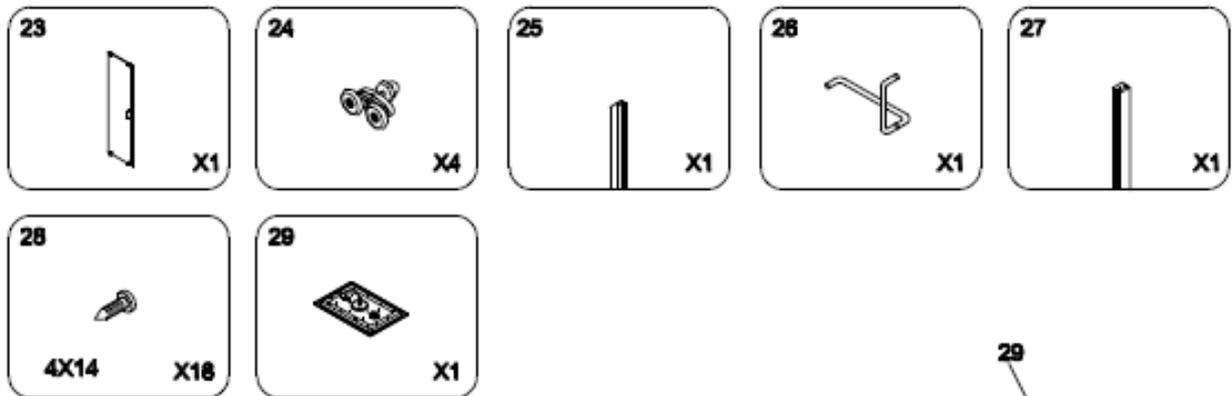
Montage der linken Seitenwand

Schrauben Sie mit 11 Schrauben den Rahmen an der Seitenwand fest. Zwischen Seitenwand und Front, sowie auf dem gesamten Rand der Duschtasse arbeiten Sie wieder Dichtungen ein.

Im Lieferumfang finden Sie zusätzlich Dichtband (E). Dieses können Sie zwischen Duschtasse und den Wänden nutzen, um hier ordentlich abzudichten. Alternativ lassen sich diese Stellen natürlich auch mit Sanitärsilikon abdichten.







Montage der Wände auf die Duschtasse

Setzen Sie die Rückwand und die Front vorsichtig auf die Duschtasse. Achten Sie darauf, dass die

Dichtungen korrekt positioniert sind. Mit 8 Schrauben können Sie nun die Front mit der Rückwand verbinden. Auch die Duschtasse wird mit diesen Schrauben fixiert.

Die 4 Türrollen werden später in die Führungen gehängt.

Schiebetür

Schrauben Sie die Türrollen an die Glasscheibe. Sie haben 2 Türrollen für oben und 2 für unten. Nachdem diese fest angezogen wurden, können Sie die gesamte Tür einhängen. Achten Sie darauf, dass die Türrollen in den Führungen sitzen. Die unteren Türrollen sorgen für Stabilität und verhindern ein Ausbrechen der Tür.

Rechte Seitenwand

Verbinden Sie nun die rechte Seitenwand mit der Duschtasse und der Front. Auch zwischen dieser Verbindung benötigen Sie wieder eine Dichtungsleiste. An der oberen und unteren Ecke können Sie die Wände mit jeweils 2 Schrauben fixieren.

Rückwände/Mittelpanel

Verbinden Sie zunächst die beiden Rückwände miteinander. Zwischen die Wände wird eine Dichtungsleiste gelegt. Die Wände werden auf der Rückseite mit fünf Schrauben fixiert.

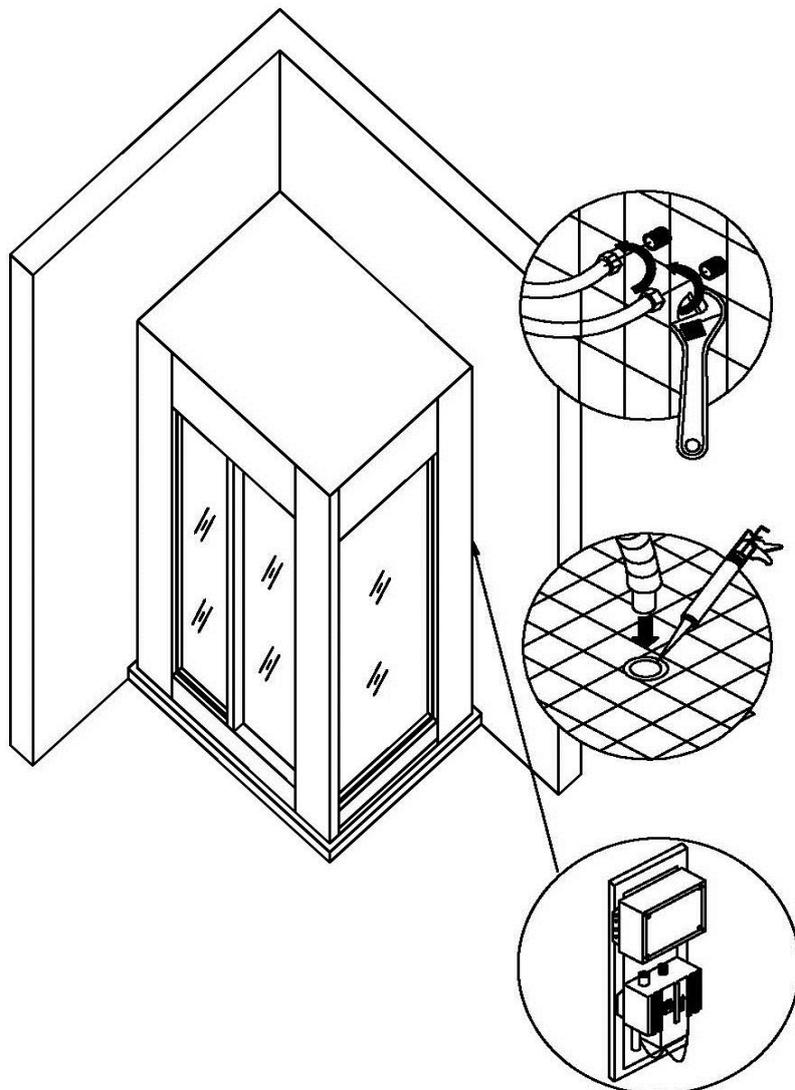
Zusammenbau aller Wände

Fixieren Sie zwei Dichtungen an den Außenseiten der Rückwand. Setzen Sie diese nun auf die Duschtasse. Fixieren Sie die Rückwand mit den anderen Wänden und der Duschtasse. Hierfür sind 16 Schrauben vorgesehen. Dem Bild können Sie die genauen Positionen der Schrauben entnehmen.

Deckel

Setzen Sie den Deckel vorsichtig auf die Duschkabine und schrauben diesen mit den beigefügten Schrauben fest.

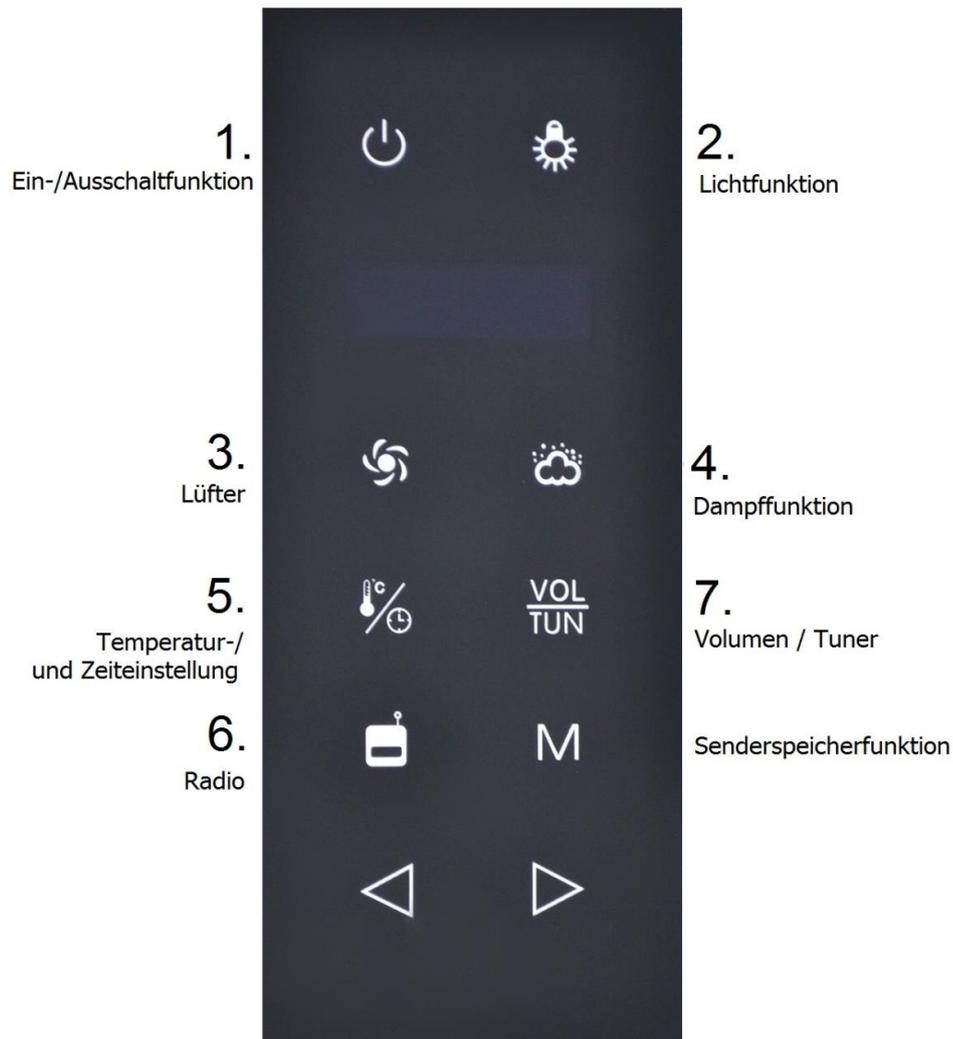
Anschließen des Dampfgenerators



Verbinden Sie die Warm- und Kaltwasseranschlüsse mit der Dusche und überprüfen Sie diese auf Dichtigkeit. Montieren Sie das Abwasserrohr mit dem Abfluss und dichten Sie diese Verbindung mit Silikon ab. Schließen Sie den Dampfgenerator an und überprüfen Sie auch diese Verbindung auf Dichtigkeit.

Wir empfehlen Ihnen ein Abdichten mit Silikon zwischen den einzelnen Rückwänden, zwischen Rückwänden und Deckel, zwischen Rückwänden und Wanne und zwischen Glaswand und Rückwände. Verwenden Sie zum Abdichten nur hochwertiges, hitzebeständiges Sanitär silikon. Nach dem Abdichten mindestens 24 Stunden nicht nutzen.

Bedienelement



Zeit, Temperatur, Sender und Volumen werden über die linke und rechte Pfeiltaste reguliert.

Ein-/Ausschaltfunktion

Drücken Sie die Ein-/Ausschalt-Taste um das Bediendisplay zu aktivieren. Wenn das Display leuchtet ist es betriebsbereit. Nach ca. 15 Sekunden ohne Berührung des Displays, schaltet sich die automatische Tastensperre ein. Diese erkennen Sie an einem kleinen, roten, blinkenden Schloss unterhalb der Ein-/Ausschalttaste. Da das Display auf sehr feine Berührungen reagiert, also auch auf Wasserspritzer, ist dies ein Schutz für Sie vor falschen Einstellungen. Entsperren lässt sich das Bediendisplay durch kurzes gedrückt halten der Taste. Um das Bediendisplay wieder auszuschalten, halten Sie einfach kurz die Taste gedrückt. Wenn die kleine rote Kontrolllampe leuchtet, ist ihr Bediendisplay auf Standby ausgeschaltet. Nach dem erfolgreichen Ausschalten des Bediendisplays, schaltet sich automatisch die Ozon-Reinigung ein. Diesen Vorgang erkennen Sie an dem rot leuchtenden

„O3“ in ihrem Display. Die Reinigung erfolgt voll automatisch und dauert etwa 10 – 15 Minuten.

Lichtfunktion

Mit dem Drücken der Lichttaste, schalten Sie die Innenbeleuchtung ein. Zum Ausschalten drücken Sie dann ebenfalls wieder diese Taste.

Lüfter

Wenn Sie den Lüfter in Betrieb nehmen möchten, dann drücken Sie auf die Taste des Ventilators. Zum Ausschalten drücken Sie diese Taste erneut.

Dampffunktion

Drücken Sie die Taste für die Dampffunktion, um diese zu aktivieren. Im Display leuchtet nun die aktuelle oder zuletzt eingestellte Temperatur. Bevor Sie ihre Dampffunktion genießen können, müssen Sie zunächst die Zeit und Temperatur einstellen. Um die Dampffunktion wieder auszuschalten, drücken Sie die Taste erneut.

Temperatur-/ und Zeiteinstellung

Nachdem Sie die Dampffunktion eingeschaltet haben, drücken Sie auf dem Touchscreen diese Taste.

Nun können Sie als erstes die Zeit einstellen, diese wird im Display in Minuten angezeigt. Sie können die Zeiteinstellung mit Hilfe der linken und rechten Pfeiltaste nach Belieben einstellen. 

Nachdem Sie die Zeit eingestellt haben, drücken Sie nochmal auf die Taste um die Temperatur ihrer Dampffunktion einzustellen. Mit Hilfe der linken und rechten Pfeiltaste, können Sie ihre gewünschte Temperatur einstellen. Durch längeres gedrückt halten der Temperatur/Zeit-Taste, stellen Sie die Temperaturanzeige von Fahrenheit auf Celsius um.

Radio

Mit der Radiotaste können Sie ihr Radio einschalten und bei wiederholten drücken wieder ausschalten. Das Radio hat einen Frequenzbereich von FM 87,5 bis 108 MHz.

Volumen und Tuner

Sie können mit dem Drücken der Taste den Sender und die Lautstärke ihres Radios einstellen, nachdem Sie dieses eingeschaltet haben. Drücken Sie einmal auf die Taste um die Senderfrequenz einzustellen. Diesen können Sie mit der linken und rechten Pfeiltaste einstellen. Das Radio hat einen Frequenzbereich von FM 87,5 bis 108 MHz. Haben Sie einen idealen Sender gefunden, können Sie diesen mit Hilfe der Senderspeicher-Taste 

speichern. Wenn Sie mit der Sendereinstellung fertig sind, drücken Sie nochmal die Volumen/Tuner-Taste um die Lautstärke zu regulieren. Dies erfolgt ebenfalls über die linke und rechte Pfeiltaste.

Problembhebung

Problem Nummer	Beschreibung	Lösungsweg
E1	Dampfcomputer hat einen Fehler	Überprüfen Sie ob am Wasserhahn Wasser ankommt oder nicht
E3	Wassereinlass Problem	Überprüfen Sie den Wasserzulauf und die Verbindung hierzu
E4	Wasserauslass Problem	Überprüfen Sie den Wasserauslauf und die Verbindung hierzu
E5	Dampfgenerator kann das Wasser nicht ein-/ und auslassen	Überprüfen Sie den Schlupf des Wassereinlassventils und Auslassventils
E6	Dampfgenerator bekommt kein Wasser	Überprüfen Sie den Wasserzufluss und den Wasserhahn
E8	Temperatursensor hat einen Fehler	Überprüfen Sie den Sensor ob eine Verbindung besteht oder nicht

Wartung und Pflege

- Reinigen Sie die Duschkabine und Armaturen mit einem milden Reinigungsmittel und einem weichen Tuch.
- Azeton oder ammoniakhaltige Reinigungsmittel, sowie grobkörnige Scheuermittel sind nicht geeignet.
- Reinigen Sie den Abfluss der Dusche regelmäßig.
- Stellen Sie sicher, dass die Drainagen, die sich mittig unterhalb der Rückwände in der Duschtasse befinden, immer offen sind.
- Reinigen Sie regelmäßig das Rollensystem u. die Rahmenführung der Schiebetüren.
- Anschlüsse und Silikonfugen regelmäßig auf Dichtigkeit überprüfen.
- Wasserrücklauf und Dampfdüse von Verstopfungen befreien (Achtung: Nicht während oder kurz nach dem Betrieb!)

Anmerkung: Die Dichtigkeit oder mögliche Schimmelpilzbildung bei Silikonfugen sind von der Gewährleistung ausgeschlossen

Sicherheitshinweise

- Vor der ersten Benutzung bitte gründlich reinigen, alle Funktionen testen und mit der korrekten Benutzung vertraut machen (**Verbrühungsgefahr**).
- Während der Benutzung der Dampfdusche Netzschalter nicht drücken um die Gefahr von Verbrühungen, aufgrund der Nichtaktivierung des automatischen Wasserablaufs, zu vermeiden.
- Keine Elektrogeräte mit in die Dampfdusche nehmen.
- Kinder sollten die Dampfdusche nicht unbeaufsichtigt benutzen, es sei denn, sie sind ausreichend mit den Gefahren und der sachgerechten Nutzung vertraut.
- Personen, die unter Kreislaufschwäche, Asthma, Herzerkrankungen o.ä. leiden, sollten von einer Benutzung der Dusche absehen.
- Verwenden Sie bei der Montage der Dusche Sicherheitskleidung wie z.B. Handschuhe, Schutzbrille, etc.

**Wir danken Ihnen
für Ihr Vertrauen und
wünschen Ihnen viel Vergnügen
mit Ihrem neuen Produkt!**